Aus dem Ortsgemeinderat

Am 16.12.2009 fand in Stadtkyll; Pizzeria La Sirena, unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Harald Schmitz eine nichtöffentliche und anschließend öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Stadtkyll statt.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde über die Entlastungserteilung der Jahresrechnung vorberaten.

Aus der öffentlichen Sitzung:
Jahresrechnung 2008 - Beschluss und Entlastungserteilung

Sachverhalt:
Die Prüfung der Jahresrechnung 2008 erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss unter Vorsitz des Ratsmitgliedes Helmut Simon.
Dieser trug das Ergebnis der Prüfung gemäß Prüfungsniederschrift vom 30.09.2009 vor.

Danach ergeben sich eine Reihe von Beanstandungen, zu denen seitens der VG-Verwaltung mit Vermerk vom 07.12.2009 Stellung genommen wurde.

Nach ausführlicher Beratung schlägt der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses dem Rat vor, auf Grund der festgestellten Beanstandungen und in Kenntnis neuer Sachverhalte aus den Jahren 2007 und 2009, die Jahresrechnung 2008 zu beschließen und dem Ortsbürgermeister, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde mit Einschränkung Entlastung für das Haushaltsjahr 2008 zu erteilen.
Des Weiteren wird vorgeschlagen, den Beigeordneten der Ortsgemeinde sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Beschluss:
Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2008 und erteilt auf Grund der festgestellten Beanstandungen und in Kenntnis neuer Sachverhalte aus den Jahren 2007 und 2009 dem Ortsbürgermeister, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde mit Einschränkungen nach § 14 GemO Entlastung für das Haushaltsjahr 2008.
Weiterhin wird den Beigeordneten der Ortsgemeinde sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung für das Haushaltsjahr 2008 erteilt.

Waldjugendlager Stadtkyll - Neufassung Verträge und Hütten- und Lagerordnung

Sachverhalt:
Der bisher bestehende Belegungsvertrag für die Gruppen im Waldjugendlager bedurfte einer Überarbeitung, da rechtlich fragwürdige Regelungen enthalten waren. Des Weiteren bestand bis dato eine Lagerordnung für das gesamte Gelände des Waldjugendlagers, als auch eine gesonderte Hüttenordnung für die Unterkünfte.

Diesem Beschlussvorschlag liegt ein Vertragsentwurf als Anlage bei. Die Verwaltung hat diesen Vertragsentwurf entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen angepasst und zum Teil Bestandteile der Lager- bzw. Hüttenordnung in diesen Vertrag mit aufgenommen.

Ebenso liegt diesem Beschlussvorschlag ein Entwurf einer zusammengefassten Lager- und Hüttenordnung zur Kenntnis bei. Da es zum Teil Wiederholungen in beiden Benutzungsordnungen gegeben hatte, Teile in den Vertrag übernommen wurden und rechtlich nicht mehr einwandfreie Regelungen überarbeitet bzw. gestrichen wurden, wurde diese neu aufgebaut.

Beschluss:
Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Hütten- und Lagerordnung in der als Anlage beigefügten Form. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, die Belegungsverträge ab dem Jahre 2010 auf der Grundlage des beigefügten Muster abzuschließen.

Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Auf Auel - Niederkyll" in der Ortsgemeinde Stadtkyll - Entwurfsberatung

Sachverhalt:
In der Sitzung des Ortsgemeinderates am 28.04.2009 hat der Ortsgemeinderat Stadtkyll den Aufstellungsbeschluss für den o. g. Bebauungsplan gefasst. Die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung fand daraufhin in der Zeit vom 11.05 bis einschließlich 11.06.2009 statt. Die im Rahmen dieses Verfahrensschrittes vorgetragenen Anregungen und Stellungnahmen wurden bei der Entwurfsplanung berücksichtigt und eingearbeitet.

Diesem Beschlussvorschlag liegt eine Übersicht über die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung und frühzeitigen Offenlage vorgebrachten Stellungnahme zur Kenntnis bei. Auf Grund der vorgetragenen Punkte war eine schalltechnische Untersuchung der Vorbelastungen im Bereich des Bebauungsplangebietes notwendig. Dieses wurde in der Zwischenzeit durchgeführt und entsprechend in die Planung eingebunden.

Der beauftragte Planer, Herr Erik Böffgen, stellte dem Ortsgemeinderat den Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Auf Auel - Niederkyll“ sehr ausführlich vor.

Im Bebauungsplanentwurf ist beabsichtigt, ein eingeschränktes Industriegebiet (GIe) festzusetzen. Als Maß der baulichen Nutzung ist eine Grundflächenzahl von 0,8 vorgesehen. wobei eine maximale Traufhöhe von 10,00 m und eine Firsthöhe von 12,00 m festgeschrieben werden sollen. Zudem werden die überbaubaren Grundstücksflächen durch Baugrenzen festgelegt.

Beschluss:
Nach intensiver Beratung billigt der Ortsgemeinderat den vorgelegten Planentwurf einschl. der textlichen Festsetzungen, die als Anlage Bestandteil dieses Beschlusses sind. Des weiteren wird auch die Begründung des Bebauungsplanes einschl. Umweltbericht mit integrierten Fachbeitrag Naturschutz nebst Anlagen vom Ortsgemeinderat gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, nunmehr gleichzeitig die Behördenbeteiligung und die Offenlage nach §§ 3 und 4 BauGB vorzunehmen.

2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Obere Kyll (Gedächtniswald Jünkerath)
- Zustimmung der Ortsgemeinde gem. § 67 Abs. 2 GemO

Sachverhalt:
Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat über das Verfahren zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Obere Kyll, mit der weitere Flächen für einen Gedächtniswald in Jünkerath ausgewiesen werden.

Der Verbandsgemeinderat Obere Kyll hat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2009 den Feststellungsbeschluss über die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Gemäß § 203 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 67 Abs. 2 GemO bedarf die Änderung des Flächennutzungsplanes der Zustimmung von den Ortsgemeinden, die von der Planung selbst oder als Nachbargemeinde berührt werden.

Der Vorsitzende und die Verwaltung erläuterten im Ortsgemeinderat ausführlich den Entwurf der 2.

Änderung des Flächennutzungsplanes, welcher dem Beschluss als Anlage beigefügt ist.

Beschluss:
Nach eingehender Beratung stimmt der Ortsgemeinderat gem. § 67 Abs. 2 GemO dem Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gedächtniswald Jünkerath) zu.

des Ortsgemeinderates